

metzler:spezial



Lösungen für Unternehmen

„Wir legen großen Wert auf langfristige Kundenbeziehungen. Die entstehen nur dann, wenn Unternehmenswerte überzeugend und konsequent in der Geschäftstätigkeit umgesetzt werden.“

Friedrich von Metzler



Die Metzler Asset Management GmbH und die Metzler Pension Management GmbH gehören zur Gruppe um das Bankhaus B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA, der ältesten deutschen Privatbank im ununterbrochenen Familienbesitz. Maßgeschneiderte Dienstleistungen stehen bei uns im Vordergrund – so auch in der Betreuung von Unternehmenskunden. Als unternehmerisch handelnde Kapitalmarktspezialisten wissen wir, worum es bei Ihnen geht und was wichtig für Sie ist, um als Unternehmen optimal aufgestellt zu sein.

Wir betreuen Unternehmen und unternehmensnahe Verbände bei ihren Kapitalanlagen sowie in der betrieblichen Altersversorgung und bieten eine Vielzahl von Dienstleistungen: von der risiko- und ertragsoptimierten Vermögensanlage im Rahmen der strategischen Liquiditätssteuerung bis hin zu einer bedarfsgerechten Verwaltung und Kapitalanlage zur Unterlegung von Pensionsverpflichtungen (Planvermögen).

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen unsere Dienstleistungen nahebringen, die allesamt ineinandergreifen und zu ganzheitlichen Lösungen aus einer Hand wachsen können. Die Ansprechpartner aus unserem Hause stehen Ihnen für Anlage-, Prozess- oder andere Themen jederzeit zur Verfügung und begleiten Sie von der strategischen Planung bis zur finalen Umsetzung.



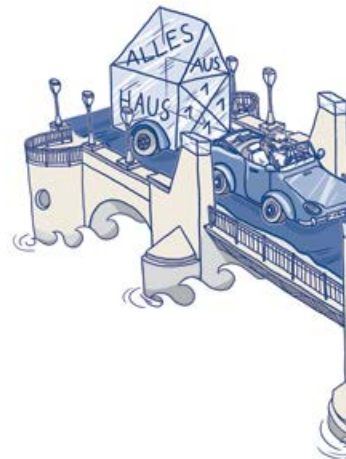
A blue ink handwritten signature of Christian Remke.

Christian Remke
Leitung Kundenbetreuung Pension Management



A blue ink handwritten signature of Oliver Kopp.

Oliver Kopp
Institutional Sales Manager



Bilanzbezogene und individuelle Strategien

Ob DAX-Konzern oder mittelständisches Familienunternehmen: Unsere Kundenbetreuer und Portfoliomanager kennen die jeweiligen Bedürfnisse und Anforderungen und setzen diese gemeinsam mit unseren Kunden in anlegerspezifische Konzepte um. Wir betreuen unsere Unternehmenskunden ganzheitlich – von Asset-Management-Lösungen bis hin zum Pension Management, jeweils zielgerichtet auf die Aktiv- und die Passiv-Seite der Unternehmensbilanz unserer Geschäftspartner.



Erfahren Sie mehr zu unseren Leistungen auf der folgenden Klappseite:

Bilanzbezogene und individuell



Aktiva

A. Anlagevermögen

- I. Immaterielle Vermögensgegenstände
- II. Sachanlagen
- III. Finanzanlagen

B. Umlaufvermögen

- I. Vorräte
- II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
 - 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
 - 2. ...
- III. Wertpapiere
- IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

C. Rechnungsabgrenzungsposten

D. Aktive latente Steuern

E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung

Summe Aktiva

Die Lösungen für unsere Kunden

Passiva
A. Eigenkapital
I. Gezeichnetes Kapital
II. Kapitalrücklage
III. Gewinnrücklagen
IV. Gewinn-/Verlustvortrag
V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag
B. Rückstellungen
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen
2. Steuerrückstellungen
3. Sonstige Rückstellungen
C. Verbindlichkeiten
D. Rechnungsabgrenzungsposten
E. Passive latente Steuern
Summe Passiva

Pension Management

Betriebliche Altersversorgung

Seite 21–23

Lebensarbeitszeitkonten

Seite 23–24




Gutschriftenpläne

Seite 24

Equity & Debt

Seite 25

Inhalt

	Aktiva – Intelligente Lösungen für die Vermögensanlage	8
	Wertsicherung:	
	Die Strategie für Ihr Liquiditätsmanagement ¹	8
	Fundamentale Multi-Asset-Strategien:	
	Auf die richtigen Bausteine kommt es an! ¹	10
	Strategische Prämien-Allokation:	
	Renditetreiber im Fokus ¹	11
	Real Estate:	
	Advisory-Dienstleistungen für indirekte Immobilienanlagen ²	12
	Risiko-Overlay:	
	Wertsicherung komplexer Vermögensanlagen ¹	14
	Currency-Management:	
	Effizientes Steuern von Währungsrisiken ³	15
	Anlagestrategien bei Metzler Asset Management ¹ :	
	Ein Überblick	16
	ESG im Investmentprozess:	
	Integration von Nachhaltigkeitsaspekten ¹	20
	Passiva – Gestaltung der betrieblichen Altersversorgung und Zugang zu Kapital	21
	Pension Management:	
	Ausgereifte Lösungen rund um die betriebliche Altersversorgung ⁴	21
	Equity & Debt Capital Markets:	
	Zugang zu einem ausgezeichneten Investorennetzwerk ³	25
	Bilanzübergreifend	26
	Master-KVG:	
	Standardisierte Prozesse mit individuellem Mehrwert ¹	26
	Ihre Ansprechpartner	28
	Risiko-, rechtliche und sonstige Hinweise	29

¹ Metzler Asset Management GmbH ² Metzler Real Estate GmbH ³ B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA

⁴ Metzler Pension Management GmbH

Aktiva – Intelligente Lösungen für die Vermögensanlage

► Wertsicherung: Die Strategie für Ihr Liquiditätsmanagement



Immer mehr Unternehmen müssen aufgrund der anhaltend niedrigen Zinsen in ihrer strategischen Anlage umdenken: Um die gewünschte Zielrendite zu erreichen, steigt der Anlagebedarf in riskanten Asset-Klassen – und so gewinnt die Sicherheit der Kapitalanlage zunehmend an Bedeutung. Vor diesem Hintergrund können Wertsicherungsstrategien eine interessante Anlageform für die Unternehmensliquidität sein, weil sie dem erhöhten Absicherungsbedarf der Unternehmen Rechnung tragen.

Keine ausreichende Rendite mehr über geldmarkt-nahe Instrumente

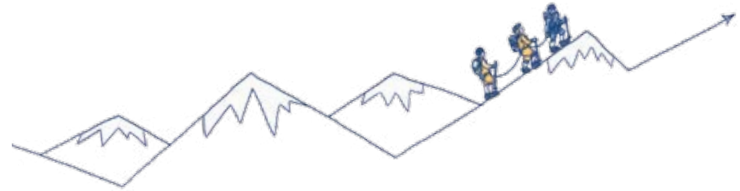
Noch vor wenigen Jahren nutzten Unternehmen für einen Teil ihrer strategischen Anlagen geldmarkt-nahe Instrumente und/oder Anleihen mit längeren Laufzeiten. Heute kommen Investitionen in diese beiden Asset-Klassen dafür nicht mehr infrage, weil sich damit die strategische Unternehmensliquidität nicht erhalten bzw. erweitern lässt (Abb. 1).

Da sich Unternehmen mit der aus strategischen Gründen gehaltenen Liquidität gegen individuelle Betriebs- oder allgemeine Marktrisiken absichern wollen, sind für deren Anlage einige Grundsätze zu beachten:

- Eine solide Kapitalbasis sollte jederzeit vorhanden sein, denn es ist Teil einer vorausschauenden Unternehmensführung, auch für negative Szenarien vorzusorgen.
- Besonders wichtig ist, dass die liquiden Mittel in jederzeit handelbare Instrumente investiert werden – also fungibel sind. Denn gerade in Wirtschaftskrisen müssen Unternehmen kurzfristig auf ihre Liquiditätspolster zurückgreifen können.
- Das Risiko der Wertpapieranlage ist klar zu begrenzen. Deshalb sollten auch extreme Kapitalmarktszenarien in die Analyse der Anlagerisiken einbezogen werden.

Abb. 1: Einordnung der Investitionsmöglichkeiten für Unternehmen

	Liquidität	Bonität	Risikokontrolle	Ertrag
Geldmarktinvestment	✓	✓	✓	–
Staatsanleihen	✓	✓	–	✓
Unternehmensanleihen	–	–	–	✓
Aktien	✓	–	–	✓
Metzler-Wertsicherung	✓	✓	✓	✓



Metzler-Wertsicherung:

Zu erwartende Renditen höher als Geldmarktzins

Bei der Anlage von Unternehmensliquidität sprechen viele Gründe für die Metzler-Wertsicherung: Unter Berücksichtigung der zentralen Kriterien Liquidität, Bonität und Risikokontrolle können Investoren mit der Strategie auch in Niedrig- bzw. Nullzinsphasen einen attraktiven Mehrertrag gegenüber Geldmarktanlagen erzielen.

Wir haben die Wertsicherungsstrategien für Kunden entwickelt, die eine feste Wertuntergrenze* wünschen. Anleger können von der dynamischen Investition in Aktien- und Rentenmärkte profitieren und gleichzeitig ihre Verlustrisiken begrenzen. Der optimale Mix der Asset-Klassen wird durch ein spezielles Allokationssystem ermittelt, wobei Rendite- und Risikoaspekte von Aktien und Renten sowie das vorhandene Risikobudget eine wichtige Rolle spielen.

Ziel ist es, mit diesem Mechanismus und einem konsequenten Investmentprozess die für eine bestimmte Periode festgelegte Wertuntergrenze* nicht zu unterschreiten – auch in schwierigen Phasen an den Kapitalmärkten.

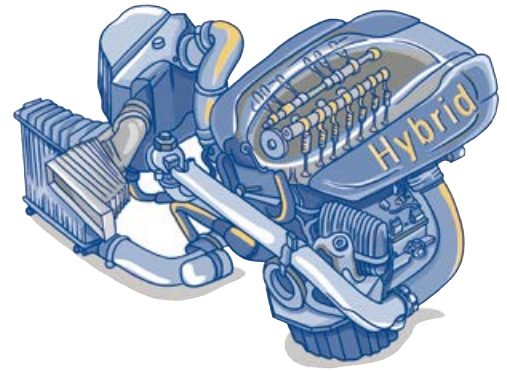
Die Wertsicherung von Metzler investiert ausschließlich in Papiere von Emittenten mit höchster Bonität, zugleich kommen höchstliquide Instrumente zum Einsatz. Die jeweils implementierte Wertuntergrenze* macht das Verlustrisiko kontrollierbar.

Unser Ansatz ist dynamisch, regelgebunden und prognosefrei – also frei von subjektiven Marktmeinungen und Trenderwartungen. Die Wertsicherung ist explizit an einer Zielrendite ausgerichtet, um eine konsistente Wertentwicklung zu erreichen (Abb. 2).

Abb. 2: Die Metzler-Wertsicherung kombiniert mehrdimensionale Risikosteuerung mit dynamischer Asset-Allokation

Begrenzung von Verlusten	+	Konsequente Ausrichtung am Ertragsziel*
<p>Feste Wertuntergrenze*</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Mehrdimensionale Risikosteuerung <ul style="list-style-type: none"> – Overnight-Risiko – Shortfall-Wahrscheinlichkeit – Value-at-Risk ■ Risikomessung in Echtzeit ■ Hohe Bonität der Wertpapiere ■ Hohe Liquidität 	+	<p>Angestrebte Rendite</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Dynamische Allokation der Asset-Klassen ■ Effizient verteilte Risikobudgets ■ Ausgewogene Kombination aus Pro- und Antizyklus

* Die Wertuntergrenze bezieht sich auf einen definierten Zeitraum. Es kann weder garantiert noch zugesichert oder gewährleistet werden, dass die Wertuntergrenze gehalten oder die Zielrendite erreicht wird.



Fundamentale Multi-Asset-Strategien: Auf die richtigen Bausteine kommt es an!

Die guten Ergebnisse der Mischfonds in der jüngeren Vergangenheit beruhen zum großen Teil auf der Liquiditätsschwemme der führenden Zentralbanken, die letztlich allen Anlageklassen zugutekam. In Zeiten, die von anhaltenden Niedrigzinsen geprägt sind, ergibt sich für die Portfolios eine deutlich niedrigere Ertragsersparnis als noch vor einigen Jahren. Demzufolge müssen Anleger heute höhere Risiken eingehen, um ähnlich hohe Erträge wie früher zu erzielen. So wird in Zukunft die traditionelle Mischung der beiden Anlageklassen Aktien und Anleihen nicht mehr den Anforderungen an ein wohldiversifiziertes Portfolio genügen. Es kommt vielmehr darauf an, möglichst viele liquide Risikoprämien in einem Portfolio zu kombinieren. Mit unseren fundamentalen und diskretionären Multi-Asset-Strategien bieten wir Lösungen, die den Kundenanforderungen zwischen Sicherheits- und Renditepräferenz gerecht werden.

Strategische Asset-Allokation – Motor der Anlagestrategie

Die „richtige“ Aufteilung des Vermögens auf die Anlageklassen steht als große Herausforderung am Beginn der Portfoliokonstruktion; entsprechend wichtig ist es, die kundenindividuelle strategische Asset-Allokation (SAA) herzuleiten – diese gilt als Basis für den langfristigen Anlageerfolg. Wichtig ist dabei, sich nicht nur auf die klassischen „Asset-Risikoprämien“ von Aktien und Anleihen zu be-

beschränken, sondern auch „Strategie-Risikoprämien“ von alternativen Anlageklassen zu berücksichtigen, die den Portfolioertrag stabilisieren und das Portfoliorisiko langfristig weiter diversifizieren sollen. Wir beurteilen die Risikoprämien stets im Kontext des makroökonomischen Gesamtbildes und leiten daraus eine auf das Ertrags-Risiko-Profil des Anlegers zugeschnittene strategische Asset-Allokation (SAA) ab.



Situatives Risikomanagement in extremen Verlustphasen

Es kann vorkommen, dass extreme Ereignisse zu Marktverwerfungen führen, die ein Abweichen von der

SAA notwendig machen, um das Portfolio vor starken Verlusten zu schützen. Dies setzen wir nur situativ und „sparsam“ ein, um die damit einhergehenden Strategiekosten zu begrenzen. Außerdem sollte ein „Cash-Lock“, also das Risiko, im Geldmarkt gefangen zu bleiben, vermieden werden. Dazu haben wir ein situatives Risikomanagement entwickelt, das genau diesen Anforderungen gerecht wird und ein aktives Management erfordert.

Taktische Asset-Allokation – für jede Marktphase gewappnet

Bei ausschließlichem Fokus auf die langfristig ausgerichtete SAA bleiben kurzfristige Marktchancen ungenutzt. Im Rahmen unserer taktischen Asset-Allokation identifizieren wir mit umfassenden Inter-Market-Analysen Markt-konstellationen, die mit hoher Wahrscheinlichkeit Renditepotenzial bieten. Hierbei nutzen wir eigens entwickelte, systematische Analysen. Die finale Allokationsentscheidung erfolgt jedoch stets diskretionär und unabhängig von einer Hausmeinung. Ziel ist es, diese Marktchancen durch eine entsprechende aktive Positionierung gegenüber der SAA zu nutzen.

Strategische Prämien-Allokation: Renditetreiber im Fokus



Asset-Klassen lassen sich in wesentliche Risikoprämien zerlegen. Das heißt: Ein Großteil der Renditen eines global diversifizierten klassischen Portfolios ist auf Prämien für die Übernahme von Risiken zurückzuführen. Daher fokussieren wir uns in der „Strategischen Prämien-Allokation“ (SPA) direkt auf diese Renditetreiber.

Das Portfolio mit Metzler SPA setzt sich aus unterschiedlichen Risikoprämien zusammen: dynamisch gesteuerten Aktien- und Laufzeitriskoprämien, passiv replizierten Kredit- und Liquiditätsrisikoprämien sowie aktiv gemanagten alternativen Ertragsquellen, gespeist aus alternativen Risikoprämien und Marktineffizienzen (Abb. 3).

Bei dem systematischen und modellbasierten Allokationsprozess gewichten wir die einzelnen Märkte und Regionen in den verschiedenen Risikoprämien risikoparitätlich, um die Risikoprämien präferenzfrei abzubilden. Dies führt zu einer kosteneffizienten und sehr transparenten Risiko-Allokation, im Rahmen derer wir eine Doppelung von gleichartigen Risikoprämien in unterschiedlichen Anlageklassen vermeiden.

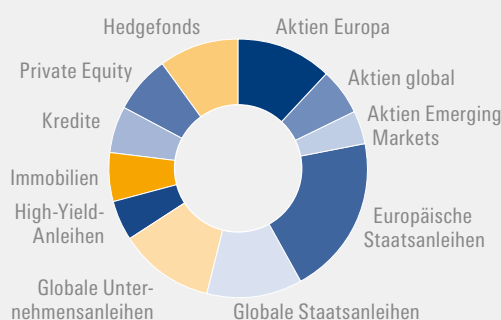
Da sich der wesentliche Bestandteil der Aktien- und Laufzeitriskoprämien durch eine hohe Liquidität auszeichnet, lässt er sich auch dynamisch

steuern. Je nach Präferenz legen wir gemeinsam mit dem Kunden einen individuellen Steuerungsgrad fest: von einer möglichst nahen Ausrichtung an gewünschten Anlageklassenquoten bis hin zu einer dynamisch gesteuerten Kapitalallokation für eine möglichst stetige Rendite. Die Strategie verbindet eine flexible Partizipation an Kursgewinnen an den Aktien- und Rentenmärkten mit einer dynamischen Begrenzung von Verlustrisiken.

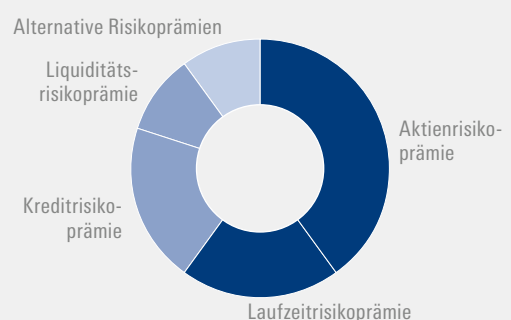
Dieser Kombinationsansatz aus klassischen und alternativen Risikoprämien hat sich seit langem bei unseren Kunden bewährt. Mit Blick auf die Portfoliostabilität und intelligente Risikodiversifikation erfüllt er sämtliche Anforderungen an eine effiziente Allokation. Besonders attraktiv ist die Strategische Prämien-Allokation bei Mandaten für die langfristig orientierte Vermögensanlage, vor allem bei Versorgungswerken und im Pension-Management bei der Kapitalunterlegung von Pensionsvermögen.

Abb. 3: Beispielhafte SAA im Vergleich zur SPA

SAA: Denken in Asset-Klassen



SPA: Denken in Prämien



Real Estate: Advisory-Dienstleistungen für indirekte Immobilienanlagen

Bei der Vermögensallokation gewinnen indirekte Immobilienbeteiligungen zunehmend an Bedeutung: Sie ermöglichen es auch bei geringerem Kapitaleinsatz und ohne ein eigenes Immobilienteam, die Assets breit zu streuen und professionell zu managen. Wir bei Metzler Real Estate bieten Unternehmen individuelle Lösungen für Investmentportfolios mit Immobilienspezialfonds.

Aufbau der Immobilienquote – professionell und ressourcenschonend

Direkte Investitionen in Immobilien binden erhebliche Ressourcen und erfordern hohen Kapitaleinsatz. Eine Alternative sind indirekte Immobilienanlagen. Sie sind vor allem dort sinnvoll, wo Investoren im eigenen Haus nicht auf profunde Immobilienkompetenz zurückgreifen können oder die Höhe der Anlagesummen keinen diversifizierten Portfolioaufbau mittels Direktbesitz erlaubt.

Begleitung im Investmentprozess – objektiv und unabhängig

Mit unseren in langjähriger Praxis erworbenen umfassenden Kenntnissen im Geschäft mit Immobilien und Immobilienfonds begleiten wir Sie objektiv und unabhängig bei der Auswahl des für Sie passenden Fonds, seien es Immobilienspezialfonds in Luxemburg oder Deutschland. Gleiches gilt für das Management der eingegangenen Fondsbeteiligungen. Dabei profitieren Sie vom Fachwissen, von der Erfahrung und vom Netzwerk unserer Spezialisten.

In unserem Handeln sind wir frei von jeglichen Interessenkonflikten – und niemand anderem verpflichtet als unserem Auftraggeber und Kunden. Eigene Immobilienfonds legen wir nicht mehr auf, den Vertrieb von Immobilienfonds haben wir nie übernommen, Kapitalverflechtungen und Honorarvereinbarungen mit Fondsanbietern bestehen keine.

Unsere Dienstleistungen bieten wir in drei aufeinander aufbauenden Stufen an: **Strategieentwicklung**, **Fondsauswahl** und **Beteiligungsmanagement**. Je nach Bedarf sind diese individuell kombinierbar.



1. Strategieentwicklung

Gemeinsam mit Ihnen definieren wir Investment- und Performanceziele und legen das Risikoprofil detailliert fest. Beispielhafte Kriterien dafür sind:

- Anlageuniversum: Immobilientypen und -märkte
- Maximale Fremdkapitalquote
- Währungen außerhalb des Euro
- Geforderte Liquiditätsquoten
- Nutzungsarten
- Regionale Verteilung der Immobilien in einem Fonds und fondsübergreifend.

2. Fondsauswahl

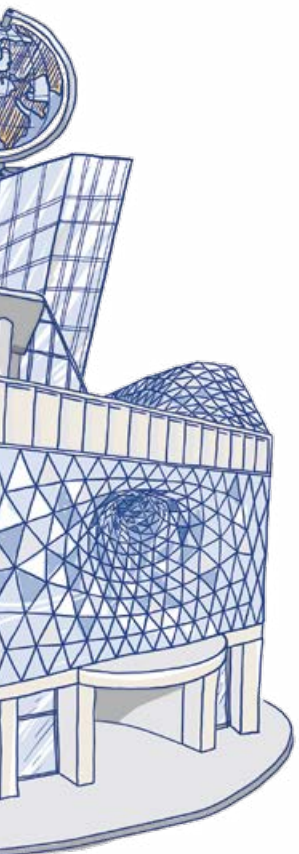
Die Fondsauswahl indirekter Immobilienanlagen umfasst im Wesentlichen:

- Ermittlung geeigneter Anbieter und passender Investitionsangebote sowie deren Prüfung auf Qualität und Durchführbarkeit
- Investmentprozess für den Erwerb von Beteiligungen und Vorbereitung aller Entscheidungen
- Fondszeichnung und Überleitung in das laufende Management der erworbenen Fondsbeteiligung – vom Einstieg bis zum Ausstieg.

3. Beteiligungsmanagement

Das Beteiligungsmanagement erstreckt sich vom Erwerb einer Fondsbeteiligung bis hin zur Auflösung des Fonds oder zum Verkauf des Fondsanteils. Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- Analyse der Objektan- und -verkäufe; Votierung der Entscheidungsvorlagen
- Plausibilitätsprüfung des laufenden Fondsrisikomanagements
- Überprüfung und erforderlichenfalls Konsolidierung des Fondsreportings
- Verifizierung der Investmentstrategie des Kunden und des Fonds – periodisch und außerplanmäßig. ◀



Risiko-Overlay: Wertsicherung komplexer Vermögensanlagen

Für viele institutionelle Anleger steht am Anfang der Vermögensanlage die Konstruktion einer langfristigen strategischen Asset-Allokation (SAA). Ziel ist es, mit einer solchen Kombination aus unterschiedlichen Anlageklassen möglichst eine bestimmte Zielrendite* sicherzustellen.

Grundannahme dabei ist, dass die Gewichtung der Asset-Klassen im Zeitablauf weitestgehend unverändert bleibt. Konsequenz einer solchen konstanten Allokation ist wiederum, dass sich starke Wertschwankungen der einzelnen Assets direkt im Ergebnis des Gesamtportfolios niederschlagen. Abschreibungen auf die Kapitalanlagen zum Jahresende sind daher rein zufällig – abhängig von der dann aktuellen Marktentwicklung.

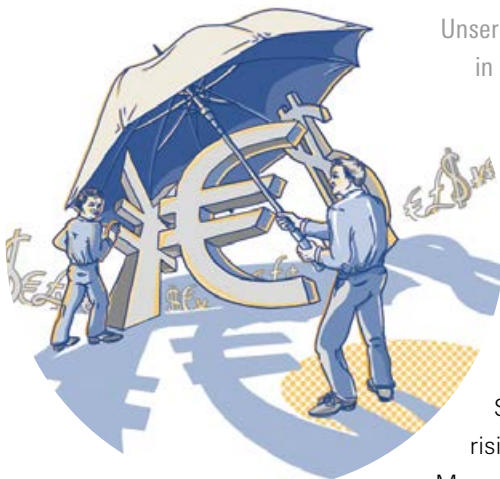
Speziell um mögliche Ertragslücken in der SAA abzusichern, haben wir unterschiedliche Wertsicherungskonzepte entwickelt, die wir für Sie in maßgeschneiderte Lösungen umsetzen. Solche Risiko-Overlays bieten wir je nach Bedarf mit Fokus auf eine festgelegte Zielrendite* oder auf eine konstante SAA. Zudem können Sie für Ihre Rentenportfolios unsere speziellen Zins-Overlays nutzen, die auch den Anforderungen aus dem Solvency-II-Regelwerk Rechnung tragen.

Die optimale Lösung für Sie und Ihre Anlageziele hängt von vielen Parametern ab. Unser Expertenteam hat langjährige Erfahrung darin, Wertsicherungsstrategien zu entwickeln und erfolgreich umzusetzen – und kennt dementsprechend genau die entscheidenden Stellschrauben für ein passgenaues Risiko-Overlay.

* Es kann weder garantiert noch zugesichert oder gewährleistet werden, dass die Wertuntergrenze gehalten oder die Zielrendite erreicht wird.



Currency-Management: Effizientes Steuern von Währungsrisiken



Unsere Spezialisten im Metzler Currency Management stehen für langjähriges Know-how in Währungsfragen. Sie beraten institutionelle Kunden beim systematischen Währungsmanagement mittels quantitativer Modelle und bieten FX-Overlay-Lösungen. Dabei nutzen sie für den Handel und die Abwicklung von Devisengeschäften die exzellente Infrastruktur des Bankhauses Metzler.

FX Overlay ist ein vom Underlying losgelöstes und gezieltes Steuern der Währungsrisiken, das der Overlay-Manager überwacht und dokumentiert. Damit können wir die

Währungsrisiken unter Berücksichtigung Ihrer Risikotragfähigkeit effizient steuern. Zudem lässt sich somit die Risikoverantwortung klar aufteilen: Die Investitionsentscheidungen sind vom Währungsrisiko weitgehend getrennt.

Efficient Currency Program – zentralisiertes Währungsmanagement

Als Unternehmen können Sie mit unseren FX-Overlay-Strategien zum Beispiel Ihre Fremdwährungsrisiken bei den Finanzanlagen (Pensions- und Vorsorgevermögen) reduzieren. Hier streben wir als zentraler FX-Overlay-Manager an, umfangreiche Sondervermögen im Rahmen einer Master-KVG zu sichern. Ein solchermaßen ausgelagertes Währungsmanagement ermöglicht es, Zuständigkeiten klar aufzuteilen und eventuell die Kosten erheblich zu senken.

Systematic Currency Overlay – aktives FX Overlay

Im Rahmen eines FX-Overlay-Mandats können wir für Sie eine dynamische Sicherungsstrategie (Systematic Currency Overlay) einsetzen – mit dem Ziel, Währungsverluste zu begrenzen und gleichzeitig die Chance auf eine Partizipation

an Kurszuwächsen zu erhalten. Letzteres ist besonders wegen der anhaltend hohen Kurssicherungskosten wichtig. Das Systematic Currency Overlay basiert auf einem rein quantitativen Investmentprozess mit eindrucksvollem Echtzeit-Track-Record.

Mit einem aktiven FX Overlay lassen sich zudem längerfristige Währungsrisiken wie Intra-Company Loans, Beteiligungen (Translationsrisiken), aber auch Teile der kontinuierlichen Cashflows aus dem operativen Geschäft gegen negative Währungsentwicklungen wirkungsvoll absichern.

FX Protected Carry – breitere Diversifikation der Liquiditätsanlage

Mit dieser auf risikoadjustierte Zusatzerträge ausgerichteten, systematischen Anlagestrategie investieren wir in die weltweit attraktivsten Hochzinswährungen, um die höheren Zinsen bei verbesserter Liquidität gegenüber physischen Anleihen zu vereinnahmen. Die Carry-Positionen werden dynamisch aus dem US-Dollar und Euro refinanziert. Die dabei entstehenden Fremdwährungsrisiken steuern wir seit Jahren erfolgreich mit dem Systematic Currency Overlay.

Das FX Protected Carry eignet sich zur Diversifikation der Anlage von kurzfristig verfügbarer Unternehmensliquidität und als Alternative zu Emerging-Markets-Anleihen in lokaler Währung.

► Anlagestrategien bei Metzler Asset Management: Ein Überblick

Investmentstrategien sind so vielfältig wie die Märkte. Mit unserem Produkt- und Leistungsspektrum konzentrieren wir uns bewusst auf unsere bewährten klassischen Aktien-, Renten- und Multi-Asset-Strategien sowie auf Wert-sicherungs- und Absolute-Return-Ansätze (Abb. 4 auf S. 18). Auf dieser Basis entstehen langfristig tragfähige Konzepte, die wir sowohl in Publikumsfonds umsetzen als auch in individuellen Spezialfonds, in denen wir konsequent Ihre Anlageziele verfolgen und speziell auf Ihre Vorgaben zu Ertrag und Risiko eingehen.

Aktien

Bei Aktien liegt unser Fokus auf Unternehmen, die unserer Ansicht nach attraktiv bewertet sind und sich durch Wachstumspotenzial, stabile Bilanzen sowie ausreichende Liquidität auszeichnen. Unser Investmentuniversum umfasst alle Marktkapitalisierungsgrößen und reicht je nach Strategie von Micro bis Large Caps. In erster Linie verfolgen wir einen Bottom-up-Ansatz, wobei die Einzeltitelauswahl die wichtigste Entscheidungsebene in der Investmentstrategie ist.

Renten

Unsere Spezialisten konzentrieren sich bei Renten auf die Analyse und das Management von in Euro denominierten internationalen Unternehmensanleihen. Ziel ist es, die Anleihen mit dem besten Verhältnis von Kreditqualität zu Risikoprämie herauszufiltern. Dafür analysieren unsere Portfoliomanager die attraktivsten Unternehmen anhand qualitativer und quantitativer Faktoren. Ferner bieten wir mit Metzler Sovereign Select eine regelbasierte Rentenstrategie. Sie deckt ein großes Spektrum globaler Staatsanleihen ab und nutzt die Fülle unterschiedlicher ökonomischer Szenarien und Zinsstrukturen für eine breite Diversifikation.

Multi-Asset

Wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Multi-Asset-Produkte. Dabei orientieren wir uns an einer kundenspezifischen strategischen Asset-Allokation, der wir eine zentrale Bedeutung für den langfristigen Anlageerfolg beimessen. Um Zusatzerträge zu erzielen, gehen wir für Sie taktische Positionen an den Kapitalmärkten ein.

Absolute Return

Mit unseren Absolute-Return-Ansätzen ermöglichen wir Ihnen eine multidimensionale Diversifikation über Asset-Klassen, Regionen, Modelle und Handelszeitpunkte. Um eine weitgehend stabile, marktunabhängige und reproduzierbare Rendite zu erwirtschaften, allokiert wir möglichst unkorrelierte alternative Risikoprämien, wie die Volatilitäts- oder Carry-Risikoprämie. Auch institutionelle Kunden können an diesen uneingeschränkt partizipieren. Zudem eröffnen wir Ihnen mit dem Nutzen von Markteffizienzen (zum Beispiel der Momentum- oder der Value-Anomalie) eine attraktive Option, Ihr Portfolio gerade in Krisenzeiten abzusichern.



Wertsicherung

Basis unserer passgenauen Wertsicherungslösungen ist das dynamische, regelgebundene Steuern der Aktien- und Rentenquote – sei es bei der Risikobudget-Steuerung mit fester Wertuntergrenze*, bei der Drawdown-Steuerung mit weicher Wertuntergrenze* oder beim Risiko-Overlay für Masterfonds. Ziel ist es stets, mittel- bis langfristig zuverlänglich hohe risikoadjustierte Renditen zu erwirtschaften und das Portfoliorisiko weitgehend zu begrenzen – bei steigenden Zinsen ebenso wie bei fallenden Aktienkursen. Durch den regelgebundenen und systematischen Investmentansatz lassen sich die angestrebten Rendite- und Absicherungsziele unserer Kunden mit großer Wahrscheinlichkeit erreichen.

Strategische Prämien-Allokation

Bei dieser Investmentstrategie wird das Portfolio anhand verschiedener klassischer und alternativer Risikoprämien konstruiert. Ausgehend von den Kundenspezifika, bieten wir ein globales Portfolio mit individuellem Dynamisierungsgrad der Aktien- und Laufzeitriskoprämien, was eine risikokontrollierte Partizipation an den Aktien- und Rentenmärkten ermöglicht. Außerdem profitieren unsere Anleger von einer hohen Diversifikation und zusätzlichen Ertragschancen durch passive Replikationen illiquider Risikoprämien und von einem aktiven Management alternativer Risikoprämien. Der systematische und modellbasierte Prozess zeichnet sich besonders durch hohe Transparenz und Kosteneffizienz aus.



Equity Enhanced

Unsere Spezialisten kombinieren in der Strategie „Metzler Equity Enhanced“ die Attribute eines passiven Aktienprodukts mit einer systematischen Optionsstrategie – als zusätzliche Renditequelle. Ziel ist es, durch das regelgebundene und transparente Vereinnahmen von Risikoprämien eine attraktive, über der von indexbasierten Aktieninvestments liegende Rendite zu erzielen. Durch die aus der systematischen Optionsstrategie extrahierten Faktorprämien bietet Ihnen Metzler Equity Enhanced nicht nur die Chance auf eine langfristig attraktive Performance, sondern liefert auch einen weiteren Baustein zur optimalen Diversifikation eines ausgewogenen Aktienportfolios. In stetiger Zusammenarbeit mit Forschung und Wissenschaft optimieren wir die Strategie „Metzler Equity Enhanced“ fortlaufend.

Real Estate

Wir bieten Unternehmen individuelle Lösungen für Investmentportfolios mit Immobilienspezialfonds. Bei der Auswahl des für Sie passenden Fonds begleiten wir Sie objektiv und unabhängig – von der Strategieentwicklung über die Investmentauswahl, den eigentlichen Erwerbsprozess und das nachfolgende Beteiligungsmanagement bis hin zur Anteilsveräußerung oder Auflösung eines Fonds.

* Die Wertuntergrenze bezieht sich auf einen definierten Zeitraum. Es kann weder garantiert noch zugesichert oder gewährleistet werden, dass die Wertuntergrenze gehalten oder die Zielrendite erreicht wird.

Integration von Nachhaltigkeitsaspekten

Wir im Metzler Asset Management beachten nicht nur wirtschaftliche Kriterien im Investmentprozess für alle Aktien- und Unternehmensanleihen-Fonds. Zudem berücksichtigen wir, wie Unternehmen ökologische, soziale und Aspekte der Unternehmensführung handhaben. Eine breitere Datenbasis soll die Titelauswahl verbessern – und damit das Rendite-Risiko-Profil der Portfolios.

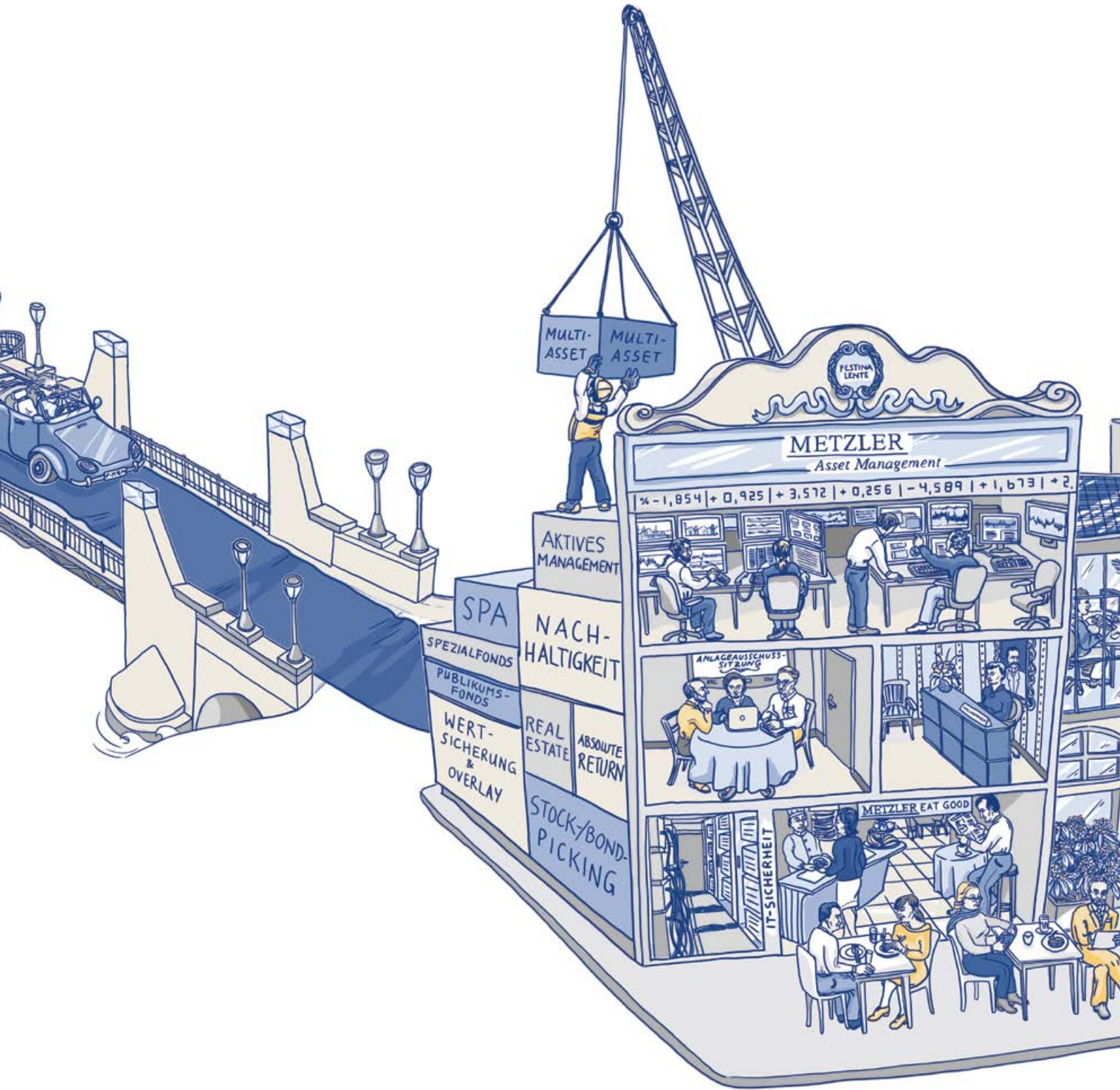
Joint Venture Metzler/Payden

Als sinnvolle Ergänzung in einem gut diversifizierten Portfolio bieten wir Ihnen im Rahmen unseres Joint Ventures Metzler/Payden zusätzliche Anlagemöglichkeiten. Der US-amerikanische Asset-Manager Payden & Rygel ist auf das Management aktiver Fixed-Income-Strategien spezialisiert, wie Emerging-Markets-Anleihen, Investmentgrade-Unternehmensanleihen, High-Yield-Anleihen und „Absolute Return Fixed Income“-Papiere.

Abb. 4: Investmentstrategien im Überblick

Aktien	Anleihen	Multi-Asset	Absolute Return	Sonstige Lösungen
<ul style="list-style-type: none"> ■ Deutschland ■ Europa Dividende ■ Europa Growth ■ Global ■ Europa Nebenwerte <ul style="list-style-type: none"> – Small & Micro Cap – Smaller Companies ■ Emerging Europe ■ Equity Enhanced <ul style="list-style-type: none"> – Global – Europa – Deutschland – USA – Japan ■ Japan* ■ China* 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Euro Corporates (IG) ■ Euro Corporates Short Term ■ Renten defensiv ■ Sovereign Select <p style="text-align: center;">-----</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Global Corporates (IG/HY)** ■ US Corporates (IG/HY)** ■ Emerging Markets** ■ Absolute Return** 	<p>Fundamental</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Multi-Asset Europa ■ Multi-Asset global <p>Wertsicherung</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wertsicherung mit unterschiedlichen Wertuntergrenzen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Alpha Strategies ■ Strategische Prämien-Allokation 	<p>Risiko-Overlay</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Konstante strategische Asset-Allokation (SAA) ■ Zielrenditenorientierung ■ Zins-Overlay <p>Real Estate</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Advisory-Dienstleistungen für indirekte Immobilienanlagen
Wir bieten in verschiedenen Asset-Klassen Nachhaltigkeitskonzepte an				

* Management durch Kooperationspartner ** Management durch Joint Venture Metzler/Payden



ESG im Investmentprozess: Integration von Nachhaltigkeitsaspekten

Neben wirtschaftlichen Kriterien berücksichtigen wir in der Metzler Asset Management GmbH im Investmentprozess sämtlicher Aktien- und Unternehmensanleihen-Fonds ESG-Kriterien. ESG steht für „Environment, Social and Governance“, also für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Beim Einbezug dieser Nachhaltigkeitsaspekte nutzen wir Ausschlusskriterien, ESG-Integration, Dialoge und Stimmrechtsausübung sowie ESG-Controlling und -Reporting.



Ausschlusskriterien

Für alle Aktien- und Unternehmensanleihen-Fonds kommen Ausschlusskriterien zum Einsatz, die sich an 120 Normen und Konventionen orientieren. Die Daten stammen primär von MSCI ESG Research. Bei „very severe controversies“, also schwersten Verstößen gegen eine dieser Normen, schließen wir das Unternehmen aus dem Anlageuniversum aus.

Auf Kundenwunsch beziehen wir weitere Kriterien in den Investmentprozess ein, zum Beispiel basierend auf Daten von ISS-oekom.

ESG-Integration

ESG-Integration hat das Ziel, durch den Einbezug wesentlicher Nachhaltigkeitsaspekte in die traditionelle Investmentanalyse das Rendite-Risiko-Profil der Fonds zu verbessern.

Dabei bewerten wir zum Beispiel ökonomisch, wie sich folgende Punkte auf den Geschäftserfolg von Unternehmen auswirken:

- ESG-Scores von MSCI ESG Research
- Branchenspezifische Schlüsselindikatoren (Key-Performance-Indicators – KPIs)
- ESG-Aspekte der Geschäftsmodelle von Unternehmen.

Dialoge und Stimmrechte

Die Metzler Asset Management GmbH hat dafür eine Zusammenarbeit mit der Bank of Montreal Global Asset Management (BMO GAM) vereinbart. BMO und die Portfoliomanager selbst thematisieren in ihren Gesprächen mit den Unternehmen geschäftsrelevante ESG-Herausforderungen. BMO übt zudem die Stimmrechte aus. Hierüber und über die im Engagement erreichten Meilensteine erstellt BMO Berichte, die wir zum Teil in das ESG-Reporting für unsere Kunden übernehmen.

ESG-Controlling und -Reporting von Portfolios

Mittels eines ESG-Controllings verbessern wir die ESG-Integration kontinuierlich. Zudem bietet Metzler Asset Management auch auf Ebene von Master-KVGs, Spezialfonds und Publikumsfonds ein ESG-Reporting auf Basis von bedeutsamsten Schlüsselindikatoren (KPIs) und breiteren Nachhaltigkeitsansätzen, Treibhausgasemissionen, schwersten Verstößen gegen internationale Normen und Konventionen sowie von Dialogen und Stimmrechtsausübungen.

Passiva –

Gestaltung der betrieblichen Altersversorgung und Zugang zu Kapital

21

► Pension Management: Ausgereifte Lösungen rund um die betriebliche Altersversorgung

Für Unternehmen gibt es viele Gründe, die betriebliche Altersversorgung (bAV) anzupassen, zu überarbeiten oder einzuführen: Einige wollen die Altersversorgung für die Mitarbeiter attraktiver gestalten, oft steht jedoch im Fokus, die Bilanz langfristig zu verbessern – insbesondere, wenn nach HGB bilanziert wird. Mit der Auslagerung von Pensionsverpflichtungen auf einen nicht-versicherungsförmigen Pensionsfonds oder der Finanzierung über ein Contractual Trust Arrangement (CTA) sowie mit der passenden Kapitalunterlegung lassen sich Liquiditäts- und Nachschussrisiken weitestgehend minimieren. Dabei richtet sich unser Hauptaugenmerk stets darauf, gemeinsam mit unserem Kunden die für ihn beste Lösung für die Herausforderungen in der betrieblichen Altersversorgung zu finden und umzusetzen (Abb. 5).

Betriebliche Altersversorgung: Passgenaue Konzepte für Pensionsverpflichtungen

In der bAV bieten wir Leistungen in den Durchführungswegen Direktzusage und Pensionsfonds sowie alternative Versorgungskonzepte für den speziellen Bedarf von Unternehmen. Im Durchführungsweg Direktzusage unterstützen wir Unternehmen bei der Ausfinanzierung von Pensionsverpflichtungen mit CTAs. Im Durchführungsweg Pensionsfonds sind wir mit einem eigenen überbetrieblichen, nicht-versicherungsförmigen Pensionsfonds vertreten – der Metzler Pensionsfonds

AG. Beide Finanzierungsvehikel helfen Unternehmen dabei, die notwendigen Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auszufinanzieren.

Metzler Trust e. V.: Ausgereifte, überbetriebliche Verwaltungstreuhand

Mit dem Metzler Trust e. V., einer ausgereiften und einfach umzusetzenden überbetrieblichen, doppelseitigen Sicherungs- und Verwaltungstreuhand-Konstruktion, unterstützen wir Unternehmen bei der langfristigen Ausfinanzierung von Pensionsverpflichtungen. Auf diesem Weg

Abb. 5: Individuelle, gezielte Lösungen für Unternehmen

Betriebliche Altersversorgung	Lebensarbeitszeitkonten	Gutschriftenpläne
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausfinanzierung bestehender Verpflichtungen ■ Gestaltung und Umsetzung neuer Pensionspläne 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Konzeption und Finanzierung von Zeitwertguthaben ■ Effiziente Ausgestaltung über das Metzler-Life-Cycle-Modell 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Arbeitgeberfinanzierter Vermögensaufbau für Führungskräfte und Leistungsträger
<ul style="list-style-type: none"> ■ Metzler Trust e. V. ■ Metzler Pensionsfonds AG ■ Metzler Sozialpartner Pensionsfonds AG (in Zulassung) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Metzler Trust e. V. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Metzler Trust e. V.



lassen sich wichtige Unternehmenskennziffern verbessern, was sich wiederum positiv auf das Kreditrating des Unternehmens auswirken kann:

- Kürzere Bilanz durch Saldierung von Plan-Assets und Pensionsverpflichtungen (bei Bilanzierung nach IFRS, US-GAAP oder HGB/BilMoG)
- Höhere Eigenkapitalquote durch die Saldierung.

Metzler Pensionsfonds AG: Maximale Flexibilität und Transparenz

Unser überbetrieblicher, nicht-versicherungsförmiger Pensionsfonds bietet Unternehmen maximale Flexibilität und transparente Vertragsstrukturen. Wenn Unternehmen auf diesem Weg ihre Pensionsverpflichtungen auslagern, entfallen

sie komplett in der HGB- und Steuerbilanz. Das kann weitere Vorteile mit sich bringen:

- Verbesserung der Bilanzstruktur
- Entkopplung vom HGB-Rechnungszins
- Auslagerung betriebsfremder Risiken
- Kein direkter Einfluss der Pensionszusagen auf das operative Geschäft
- Langfristige Bildung von höherer Liquidität und größerer operativer Sicherheit
- Transparenz für Versorgungsempfänger.

Bei der Konzipierung des Pensionsplans binden wir das Unternehmen sowie die kundenspezifischen Anforderungen eng mit ein. Somit ermöglicht der Pensionsfonds eine maßgeschneiderte kundenorientierte Gesamtlösung. Grundlage für die Kapitalanlage sind die Ergebnisse

einer Asset-Liability-Management-Studie (ALM), in der alle relevanten Aspekte, wie Anlageziele und äußere Einflüsse, berücksichtigt werden.

Lebensarbeitszeitkonten als effizientes Versorgungskonzept

Die wachsende Bedeutung einer Work-Life-Balance sowie die zunehmende Relevanz von Themen wie Pflege, Elternzeit und Sabbaticals sorgen bei den Versorgungsberechtigten für einen wachsenden Bedarf an alternativen Vorsorgekonzepten. Lebensarbeitszeitkonten bieten ausgereifte Möglichkeiten, Zeitwertguthaben aufzubauen, sowie vielfältige Einbringungs- und Verwendungsmöglichkeiten für Arbeitnehmerbeiträge, zum Beispiel die Einbringung von Urlaubstagen, Bonusanteilen etc.

Passgenaue Umsetzung und Vermögensanlage
Mithilfe von Lebensarbeitszeitkonten werden Bruttogehaltsbestandteile des Arbeitnehmers steuer- und sozialversicherungsfrei umgewandelt. So entsteht im Laufe der Zeit ein Wertguthaben, das am Kapitalmarkt angelegt wird. Der für Lebensarbeitszeitkonten verpflichtende Insolvenzschutz lässt sich über den Metzler Trust e. V. umsetzen. Außerdem sieht der Gesetzgeber eine Werterhaltungsgarantie mindestens für die eingezahlten Beiträge vor. Um das damit verbundene Arbeitgeberrisiko zu begrenzen, setzen wir wertgesicherte Konzepte für Versorgungsverpflichtungen ein, etwa die Metzler-Wertsicherung. Auf Wunsch lassen sich auch Publikumsfonds mit unterschiedlichen Wertuntergrenzen* in Metzlers Life-Cycle-Konzept kombinieren.

* Die Wertuntergrenze bezieht sich auf einen definierten Zeitraum. Es kann weder garantiert noch zugesichert oder gewährleistet werden, dass die Wertuntergrenze gehalten oder die Zielrendite erreicht wird.

Abb. 6: Das Metzler-Life-Cycle-Modell



Für alle Angaben gelten die Risikohinweise auf Seite 29.

Das Metzler-Life-Cycle-Modell: Altersgerechtes Risikomanagement für stetigen Renditeverlauf

Im Gegensatz zu einem klassischen Lebenszyklusmodell, in dem einfach die Aktienquote mit steigendem Alter reduziert wird, sinken beim Metzler-Modell im selben Zeitraum die Risikobudgets. Unabhängig von der Unterscheidung zwischen risikobehaftetem und sicherem Investment wird das Vermögen je nach Marktumfeld immer in die jeweils attraktivere Asset-Klasse umgeschichtet. Zudem soll das Risiko unkontrollierbarer Verluste durch eine jährlich neu festzulegende Wertuntergrenze minimiert werden. In der Folge gewährt unser Life-Cycle-Modell einen stetigen Renditeverlauf und eine gute Planbarkeit der Ergebnisse (Abb. 6 auf S. 23).

Gutschriftenpläne: Innovatives Modell für zusätzlichen Vermögensaufbau

Dieses Bruttosparkonzept für Arbeitgeberbeiträge gibt es in dieser Form kein weiteres Mal am Markt. Es eröffnet innovative Gestaltungsmöglichkeiten für Unternehmen, die ihren Führungskräften und Leistungsträgern neue Optionen für einen Vermögensaufbau anbieten und gleichzeitig die Risiken aus der betrieblichen Altersversorgung und den Lebensarbeitszeitkonten verringern wollen.

Der Gutschriftenplan richtet sich als aufgeschobene Vergütung ausschließlich an Arbeitnehmer mit einem Einkommen über der Beitragsbemessungsgrenze und wird in Form eines Versorgungsplans umgesetzt. Die Beiträge der Arbeitgeber werden auf eigens dafür eingerichteten „Gutschriftenkonten“ gutgeschrieben und erst beim Ausscheiden des Leistungsträgers besteuert und ausgezahlt.

Übergreifende Leistungen: Service aus einer Hand

Über die Versorgungsmodelle und Finanzierungsvehikel hinaus bieten wir bei Metzler Pension Management (MPM)* alle Leistungen rund um die Verwaltung von Ansprüchen aus einer Hand – von der Vermögensanlage über Administration bis hin zum Reporting. Dabei greifen wir unter anderem auf die Kompetenz der Kollegen im Metzler Asset Management oder auf externe Kooperationspartner zurück und schöpfen damit das Spezial-Know-how für unsere Kunden optimal aus. Mit einer Kombination aus individuell zugeschnittenen Leistungen und hohem Automatisierungsgrad mittels des MPM-Portals von Metzlers IT-Spezialisten können wir die Anforderungen unserer Kunden an eine reibungslose Administration und an ein umfassendes Reporting problemlos erfüllen. Unser Dienstleistungsspektrum reicht von der Analyse der Bilanzstruktur und der Finanzierungsoptionen über die Strukturierung von verbindlichkeitsorientierten Anlagekonzepten für Pensionszusagen (LDI = Liability-Driven Investing) bis hin zu Asset-Liability-Management-Studien. ◀

* In Zusammenarbeit mit der Metzler Asset Management GmbH

Equity & Debt Capital Markets: Zugang zu einem ausgezeichneten Investorennetzwerk

Beschreiten Sie zusammen mit unseren Experten von Metzler Capital Markets den für Ihr Unternehmen richtigen Weg bei der Kapitalaufnahme! Ob für Sie eine Aufnahme von Eigen- oder Fremdkapital infrage kommt, erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen anhand Ihrer Unternehmensstrategie und begleiten Sie auf dem Weg dorthin.

Kompetente Begleitung bei IPOs und Kapitalerhöhungen

Als börsennotiertes Unternehmen können Sie liquide Mittel beziehen, indem Sie zum Beispiel Ihr Eigenkapital erhöhen. Bis zu einer Marktkapitalisierung von 500 Mio. EUR und einer Erhöhung des Kapitals um 10 % unterstützen wir Sie umfassend. Bei Transaktionen mit einer Marktkapitalisierung von mehr als 500 Mio. EUR oder bei Börsengängen (Initial Public Offerings – IPOs) greifen wir auf die Bilanzstärke unseres Kooperationspartners Crédit Agricole zurück. Als in der Unternehmerlandschaft etabliertes Bankhaus zeichnen wir uns aus durch exzellente Beziehungen zu erstklassigen Investoren, die wir für Ihre Kontaktaufnahme nutzen können. Da wir aus langjähriger Praxis wissen, wie wichtig unseren Kunden Diskretion bei der Umsetzung ist, wickeln wir die Eigenkapitalaufnahme ausschließlich in unserem Hause ab.



analyse. Bei der Emission von Schuldscheindarlehen begleiten wir Sie über den gesamten Wertschöpfungsprozess hinweg: vom Strukturieren der Dokumentation über die Investorensuche und -ansprache bis hin zur Übernahme der Zahlstellenfunktion. Auch hier bieten wir Ihnen Zugang zu unserem umfassenden Netzwerk an potenziellen Investoren wie Banken, Sparkassen, Versicherungen oder Pensionskassen und erhöhen damit Ihre Chancen auf eine erfolgreiche Fremdkapitalaufnahme.

Alternative Fremdkapitalaufnahme über Schuldscheindarlehen

Fremdkapital lässt sich über viele Wege beschaffen. In den vergangenen Jahren hat sich der Schuldschein als beliebtes Refinanzierungsinstrument am Markt etabliert, aber auch als Investmentalternative beispielsweise zu Unternehmensanleihen. Um für Sie die richtige Wahl zu treffen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihren Business-Plan und erstellen unter anderem eine Kredit-

Unser Team im Metzler Capital Markets ist darüber hinaus seit vielen Jahren ein verlässlicher Handelspartner für primäre sowie sekundäre Schuldscheine von Ländern, Finanzinstituten und Unternehmen aus anderen Branchen. ◀

Bilanzübergreifend

Master-KVG: Standardisierte Prozesse mit individuellem Mehrwert

Hohe Kapitalanlagevolumina bzw. mehrere Spezialfonds gehen mit einem hohen Administrationsaufwand einher. Um Unternehmen davon zu entlasten, zentralisieren wir die Kapitalanlagen in einem oder mehreren juristisch eigenständigen Spezialfonds, den sogenannten Masterfonds. Mit unserer Master-KVG bieten wir Ihnen einen Service aus einer Hand. So bleiben Ihnen aufwendige Abstimmungen mit Asset-Managern und Verwahrstellen erspart. Über den reinen Administrationservice hinaus partizipieren unsere Kunden an einer einzigartigen Balance aus standardisierten Prozessen, individueller Betreuung und weiteren Mehrwertdiensten.

Umfassender Administrationservice

Im Rahmen der Master-KVG erhalten Sie von uns zudem ein vereinheitlichtes und auf Ihren Bedarf abgestimmtes Reporting, Risikocontrolling und eine zentralisierte Performancemessung. Um Ihre Unternehmensbilanz zu optimieren, wird der Masterfonds als eine Bewertungseinheit bilanziert. So lassen sich stille Reserven nutzen und Ausschüttungen individuell gestalten.

Ideal ergänzt um optionale Leistungen

Zu unserem Zusatzservice (Abb. 7) zählen etwa das Overlay- und Pension-Management sowie Wertpapierleihegeschäfte. Zudem eröffnen wir Ihnen auf Wunsch einen Zugang zur Fondsplattform Metzler Fund Xchange (MFX). Sie zeichnet sich aus durch einen einfachen Erwerb und Handel sowie eine übersichtliche Verwaltung von Publikumsfonds zu kostengünstigen Konditionen.

Abb. 7: Ergänzende Services der Metzler-Master-KVG

Overlay-Management (optional)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Risiko-Overlay mit Fokus auf Zielrenditen oder strategischer Asset-Allokation (jeweils mit fester Wertuntergrenze*, Drawdown-Steuerung oder Volatilitätssteuerung) ■ Optimierung der strategischen Asset-Allokation sowie Asset-Liability-Management 	<ul style="list-style-type: none"> ■ FX-Overlay ■ Alpha-Overlay und TAA-Overlay (TAA = taktische Asset-Allokation)
Pension-Management (optional)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Harmonisierung/Neuordnung von Versorgungszusagen ■ Funding von Pensionsverpflichtungen (Treuhandkonzept/CTA & Pensionsfonds) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklung und Einführung von Lebensarbeitszeitkonten ■ Gutschriftenpläne
Mehrwertleistungen (optional)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Transition-Management ■ Data-Quality-Management 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wertpapierleihe
Fondsplattform Metzler Fund Xchange (optional)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Anlageuniversum 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Provisionservice ■ Prozesssicherheit (Straight-through Processing – STP)

* Die Wertuntergrenze bezieht sich auf einen definierten Zeitraum. Es kann weder garantiert noch zugesichert oder gewährleistet werden, dass die Wertuntergrenze gehalten oder die Zielrendite erreicht wird.

Hohe Servicequalität

Als Master-KVG in einer familiengeführten Privatbank ist es unser Anspruch, für unsere Kunden mehr zu bieten als eine reine Administrationsfabrik. Daher können Sie sich darauf verlassen, dass Sie in unserem Hause höchstpersönlich

betreut werden – das ist für uns die Basis einer langfristigen, vertrauensvollen Geschäftsbeziehung. Im umfassenden Service für Sie als Unternehmen sehen wir uns als strategischen Partner, der gemeinsam mit Ihnen individuelle, bedarfsgerechte Lösungen entwickelt.



Ihre Ansprechpartner

Institutional Sales



Oliver Kopp
Telefon (+49-69) 21 04- 15 11
OKopp@metzler.com



Ralph Achhammer
Telefon (+49-69) 21 04- 15 44
ralph.achhammer@metzler.com

Pension Management



Christian Remke
Telefon (+49-69) 21 04- 15 20
CRemke@metzler.com



Christian Pauly
Telefon (+49-69) 21 04- 15 22
CPauly@metzler.com



Leonie Enders
Telefon (+49-69) 21 04- 17 55
LEnders@metzler.com



Andreas Drtil
Telefon (+49-69) 21 04- 15 46
andreas.drtil@metzler.com

**Werbeinformation der B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA.
Information für professionelle Kunden – keine Weitergabe an Privatkunden.**

Risiko-, rechtliche und sonstige Hinweise

Diese Unterlage der B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA (nachfolgend zusammen mit den verbundenen Unternehmen im Sinne von §§ 15 ff. AktG „Metzler“ genannt) enthält Informationen, die aus öffentlichen Quellen stammen, die wir für verlässlich halten. Metzler übernimmt jedoch keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen. Metzler behält sich unangekündigte Änderungen der in dieser Unterlage zum Ausdruck gebrachten Meinungen, Vorhersagen, Schätzungen und Prognosen vor und unterliegt keiner Verpflichtung, diese Unterlage zu aktualisieren oder den Empfänger in anderer Weise zu informieren, falls sich eine dieser Aussagen verändert hat oder unrichtig, unvollständig oder irreführend wird. Diese Unterlage dient ausschließlich der Information und ist nicht auf die speziellen Investmentziele, Finanzsituationen oder Bedürfnisse individueller Empfänger ausgerichtet. Bevor ein Empfänger auf Grundlage der in dieser Unterlage enthaltenen Informationen oder Empfehlungen handelt, sollte er abwägen, ob diese Entscheidung für seine persönlichen Umstände passend ist, und sollte folglich seine eigenständigen Investmententscheidungen, wenn nötig mithilfe eines Anlagevermittlers, gemäß seiner persönlichen Finanzsituation und seinen Investmentzielen treffen. Diese Unterlage ist kein Angebot oder Teil eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten, noch stellt diese Unterlage eine Grundlage für irgendeinen Vertrag oder irgendeine Verpflichtung dar. Weder Metzler noch der Autor haften für diese Unterlage oder die Verwendung ihrer Inhalte. Kaufaufträge können nur angenommen werden auf der Grundlage des geltenden Verkaufsprospektes, der eine ausführliche Darstellung der mit diesem Investment verbundenen Risiken enthält, der geltenden wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie des geltenden Jahres- und Halbjahresberichts. Vergangenheitswerte sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklung. Es kann daher nicht garantiert, zugesichert oder gewährleistet werden, dass ein Portfolio die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung auch in Zukunft erreichen wird. Eventuelle Erträge aus Investitionen unterliegen Schwankungen; der Preis oder Wert von Finanzinstrumenten, die in dieser Unterlage beschrieben werden, kann steigen oder fallen. Im Übrigen hängt die tatsächliche Wertentwicklung eines Portfolios vom Volumen des Portfolios und von den vereinbarten Gebühren und fremden Kosten ab. Metzler kann somit nicht garantieren, zusichern oder gewährleisten, dass das Portfolio die vom Anleger angestrebte Entwicklung erreicht, da ein Portfolio stets Risiken ausgesetzt ist, welche die Wertentwicklung des Portfolios negativ beeinträchtigen können und auf welche Metzler nur begrenzte Einflussmöglichkeit hat. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Metzler darf/dürfen diese Unterlage, davon gefertigte Kopien oder Teile davon nicht verändert, kopiert, vervielfältigt oder verteilt werden. Mit der Entgegennahme dieser Unterlage erklärt sich der Empfänger mit den vorangegangenen Bestimmungen einverstanden.

Wir legen Wert darauf und betonen ausdrücklich, dass wir mit unseren Informationen alle Menschen gleichberechtigt ansprechen. Wenn wir in den Texten über die Metzler-Lösungen für Unternehmen männliche Bezeichnungen für Menschen und Positionen verwenden, dient das allein dazu, den Lesefluss für Sie zu erleichtern.

Metzler

B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Telefon (069) 2104-0

www.metzler.com